

Die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau hat in der Geroldsauer Mühle an über 100 Schulen, Kindergärten und Vereine und andere gemeinnützige Organisationen den Reinertrag aus der PS-Lotterie „Sparen und Gewinnen“ übergeben. Mit Spenden in einer Gesamthöhe von 63 170 Euro unterstützt die Sparkasse hier hauptsächlich Projekte der Jugendarbeit. Die Spenden aus der Lotterie „Sparen und Gewinnen“ spielen beim Förderengagement der Sparkasse eine wichtige Rolle. Insgesamt unterstützte die Sparkasse als größter nicht staatlicher Förderer die Bereiche Kultur, Soziales und Sport in unserer Region im vergangenen Jahr mit über 510 000 Euro. Unter den Empfängern sind alljährlich die Kindergärten (15 350 Euro) die bei der Anschaffung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial unterstützt werden. Mit den Spenden an die Schulen (31 170 Euro), soll auch bedürftigen Kindern die Teilnahme an Landschulheimaufenthalten oder Studienfahrten ermöglicht werden. Zusätzlich erhalten die weiterführenden Schulen eine Spende, welche die Umsetzung von umfangreicheren Schulprojekten ermöglicht. Ein weiterer Teil der PS-Spenden wird jährlich wechselnd an andere Gruppierungen vergeben – in diesem Jahr bildeten Vereine mit einer Spende von 16 650 Euro im Breitensport den Schwerpunkt für deren Jugendarbeit. Jedes Jahr kurz vor den Sommerferien lädt die Sparkasse die Rektorinnen und Rektoren von 38 Schulen, Leiterinnen von insgesamt 45 Kindergärten aus ihrem Geschäftsgebiet und 34 Vereine und Institutionen zur traditionellen Spendenübergabe ein. BNN

„Hmm, schmeckt gut“, sagt Freedom und beißt in ein frisch gebackenes Pizzastück. Der zweijährige Afrikaner sitzt im großen Innenhof der Flüchtlingsunterkunft in Bad Rotenfels und lässt es sich mit vielen seiner Mitbewohner schmecken. Im Rahmen einer Spendenaktion des nahe gelegenen CAP-Markts konnten Kunden Spendentüten erwerben. Der Erlös der Aktion wurde in Zutaten für Pizza investiert. Und das von fleißigen Küchenhelfern zubereitete Endprodukt fand am Freitagnachmittag Zuspruch bei allen Nationalitäten. „Das ist doch jetzt eine tolle Sache“, freut sich Angelika Karcher über das unkomplizierte Zusammentreffen. Die Leiterin der Unterkunft hatte den Wunsch geäußert, anstelle der Übergabe von Spendentüten mit verschiedenen Gegenständen für den alltäglichen Bedarf, die Spendensumme in Höhe von 305 Euro lieber in Zutaten für Pizza und Getränke zu investieren. Um dann einen gemeinsamen Nachmittag zu verbringen. BNN

Dank einer Spende der Sparkasse Rastatt-Gernsbach in Höhe von 2 500 Euro konnte das Gernsbacher Albert-Schweitzer-Gymnasium eine Videokamera sowie einen hochwertigen Rechner für Filmbearbeitung samt passender Software anschaffen. Bei den Proben für die nächste Theateraufführung haben diese neuen Geräte, die auf dem aktuellen Stand der Technik sind, bereits gute Dienste geleistet. Aber auch die Bläsergruppe des Gymnasiums hatte Grund zur Freude. Das musikalische Projekt „Bläsergruppe“, das in Kooperation mit der Musikschule Murgtal ins Leben gerufen wurde, konnte sich über neue Blasinstrumente freuen. Interessierte Schülerinnen und Schüler erhalten dadurch die Möglichkeit, über zwei Schuljahre hinweg ein Blasinstrument in einer Kleingruppe zu erlernen. BNN

Auch in diesem Jahr haben die fünften Klassen der Von-Drais-Schule in Gernsbach bei der „Aktion Tagwerk“ tatkräftig mit angepackt. Gearbeitet wurde in der vergangenen Woche im Igelbachbad, im Bauhof, der Gärtnerei und im Kurpark. Als „Lohn“ überreichte Bürgermeister Knittel einen Scheck über 300 Euro. Das Geld fließt komplett an die Escuela Arco Iris, die „Regenbogenschule“, in Paraguay. Bürgermeister Dieter Knittel bedankte sich bei den fleißigen Helfern für ihren Einsatz. „Von dem was ihr getan habt, profitieren alle“, sagte er. Denn nicht nur die Schüler der Regenbogenschule freuen sich über die finanzielle Unterstützung. Das gemeinsame Anpacken der deutschen Schüler war ein tolles Erlebnis, wie sie bestätigten - auch außerhalb des normalen Schulunterrichts. Der Vorsitzende des Fördervereins Escuela Arco Iris, Hans-Jürgen Drews, nahm den Scheck entgegen und berichtete den Kindern vom Alltag in Paraguay. Dank der Spenden ist schon viel erreicht worden. Im vergangenen Jahr wurden beispielsweise Sportmatten, die die Schüler beim Turnen in der Sporthalle gerne nutzen, angeschafft. Die diesjährige Spende soll einem Kind für ein Jahr den Schulunterricht ermöglichen und die Kosten für den Aufenthalt im Internat – teilweise nehmen die Kinder Schulwege von bis zu 50 Kilometern auf sich – decken. BNN

Das Kuppenheimer Tanzstudio „Der springende Punkt“ veranstaltete zwei Tanzshows in der Jahnhalle in Gaggenau. Seit der Gründung des Tanzstudios 1988 wird jede Veranstaltung traditionsgemäß von einer Spendenaktion begleitet – mit Tanz gemeinsam etwas bewegen ist das Ziel. Die bei den Tanzshows „Wir sind Tanz“ gesammelten Spenden kommen der Fördergemeinschaft der Augusta-Sibylla-Schule Rastatt und einer jungen Familie aus Muggensturm mit drei kleinen Kindern in einer Notlage zugute: Das Tanzshow-Publikum fütterte Sparschwein Luise mit 1200 Euro, Tanzpädagogin Susanne Willing-Zunker rundete die Summe auf, so dass insgesamt 1500 Euro übergeben werden konnten. Die Sozialarbeiterinnen der bedachten Förderschule werden in einem Pippi-Langstrumpf-Projekt verschiedene Inhalte umsetzen, heißt es in einer Mitteilung der Schule. BNN

